



Dieser Leitfaden wurde als verpflichtender Teil der Zulassung dieses Arzneimittels erstellt und mit dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) abgestimmt. Dieser soll als zusätzliche risikominimierende Maßnahme sicherstellen, dass Patienten und ihre Betreuungspersonen mit den Besonderheiten der Anwendung von Fentanylcitrat (Instanyl® Nasenspray) vertraut sind und dass dadurch das mögliche Risiko für bestimmte Nebenwirkungen reduziert wird.

Leitfaden für die sichere Anwendung – Patientinnen/Patienten* und Pflegende

Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation zu
Instanyl® (Fentanylcitrat) Mehrfach- und Einzeldosis Nasenspray

Instanyl® (Fentanylcitrat) Mehrfach- und Einzeldosis Nasenspray

** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text des Leitfadens stellvertretend für beide Geschlechter nur die männliche Form verwendet.*

Liebe Patientin, lieber Patient,

Ihr Arzt hat Ihnen Instanyl® Nasenspray verschrieben. Dieser Leitfaden soll Ihnen helfen, sich mit den wichtigen Informationen zur Behandlung Ihrer Tumordurchbruchschmerzen, sowie der richtigen Anwendung des Nasensprays vertraut zu machen. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie den Leitfaden aufmerksam gelesen haben, bevor Sie Instanyl® anwenden und bewahren Sie ihn zum späteren Nachlesen auf.

INHALT

1. Krebs und Schmerzen

- ➔ Was sind Durchbruchschmerzen?
- ➔ Wie werden tumorbedingte Durchbruchschmerzen behandelt?
- ➔ Wie kann ich mit meinem Arzt über meine Tumorschmerzen sprechen?

2. Hinweise zur Anwendung

- ➔ Was muss ich vor der Anwendung beachten?
- ➔ Hinweise zur Aufbewahrung
- ➔ Hinweise zur Entsorgung

3. Besondere Sicherheitshinweise

- ➔ Überdosierung
- ➔ Anwendung durch Personen, denen Instanyl® nicht verschrieben wurde
- ➔ Abhängigkeit und Missbrauch
- ➔ Hinweis für pflegende Betreuer

4. Unterschiede der Instanyl® Nasenspray Produkte hinsichtlich Kindersicherung und Anwendung

- ➔ Wie ist Instanyl® **Mehrfachdosis** Nasenspray (in der kindergesicherten Verpackung) anzuwenden?
 - Wie öffne ich die kindergesicherte Verpackung des Instanyl® Mehrfachdosis Nasensprays?
 - Wie schließe ich die kindergesicherte Verpackung?
 - Vorbereitung vor der ersten Anwendung einer neuen Flasche Instanyl®
 - Vor jeder Anwendung
 - Anwendung des Mehrfachdosis Nasensprays
 - Nach jedem Gebrauch
 - Wenn Instanyl® Mehrfachdosis Nasenspray blockiert ist oder nicht richtig sprüht
 - Wie kann ich nachverfolgen, wie viele Dosen ich angewendet habe? - Dosierkarte
 - Wie fülle ich eine Dosierkarte aus?
 - Vergrößerte Abbildung der Dosierkarte
- ➔ Wie ist Instanyl® **Einzeldosis** Nasenspray (im kindersicheren Blister) anzuwenden?
- ➔ Digitale Verfügbarkeit weiterer Informationen
- ➔ Meldung von Nebenwirkungen

1. KREBS UND SCHMERZEN

Was sind Durchbruchschmerzen?

Bei einer Krebserkrankung kann es zu ständigen Schmerzen kommen, die vom Tumor selbst ausgehen, oder sie können durch Krebsbehandlungen oder andere krebisbedingte Probleme verursacht werden. Sie werden als Dauerschmerzen oder Hintergrundschmerzen bezeichnet. Ihr Arzt wird Ihnen Schmerzmittel verordnen, um diese Schmerzen dauerhaft zu lindern. Dennoch kann es zu plötzlichen Schmerzattacken oder –spitzen mit stärkeren bis sehr starken Schmerzen kommen, die als Durchbruchschmerzen bezeichnet werden, also Schmerzen, die die Barriere des Dauerschmerzmittels durchbrechen.

Wie werden tumorbedingte Durchbruchschmerzen behandelt?

Treten Durchbruchschmerzen auf, so ist eine zusätzliche Behandlung mit Medikamenten nötig, die eine rasche Wirkung besitzen. Dabei kommen u.a. schnell wirksame, starke Opioide, sogenannte Rapid Onset Opioide („ROO“), zum Einsatz. Zu diesen Medikamenten gehört auch Instanyl® Nasenspray, es enthält den Wirkstoff Fentanyl. Es ist nur für Erwachsene geeignet, die bereits Opioide gegen ihre tumorbedingten Dauerschmerzen als Basistherapie seit mindestens einer Woche einnehmen.

Wie kann ich mit meinem Arzt über meine Tumorschmerzen sprechen?

Sie können sich Notizen über Ihre Schmerzen machen. Beschreiben Sie sie möglichst genau. Hier sind einige Fragen, die Ihnen bei der Beschreibung helfen können:

- ➔ Wann hat der Schmerz begonnen?
- ➔ Wo befindet sich der Schmerz?
- ➔ Wie stark ist der Schmerz?
- ➔ Wie lange hält der Schmerz an?
- ➔ Wie oft tritt er auf?
- ➔ Was lindert ihn, was verstärkt ihn?

Nehmen Sie Ihre Notizen zur Besprechung mit Ihrem Arzt mit. So können alle wichtigen Informationen besprochen werden.

2. HINWEISE ZUR ANWENDUNG

Was muss ich vor der Anwendung beachten?

Instanyl® ist nur zugelassen zur Linderung von Durchbruchschmerzen bei erwachsenen Krebspatienten die bereits Opioide gegen ihre Dauerschmerzen erhalten.

Verwenden Sie Instanyl® nur, wenn Sie:

- tumorbedingte Durchbruchschmerzen haben, **UND**

- wenn Sie seit mindestens einer Woche regelmäßig mit einem anderen opioidhaltigen Schmerzmittel gegen Ihre krebserkrankungsbedingten Dauerschmerzen behandelt werden, **UND**
- wenn Sie 18 Jahre oder älter sind, **UND**
- wenn Ihr Arzt oder Apotheker Sie und/oder Ihren Betreuer über die Anwendung und wichtige Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit Instanyl® Nasenspray informiert hat.

Wenn auch nur einer dieser Punkte **nicht** auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Wenden Sie Instanyl® nicht zur Behandlung von Schmerzen an, die nicht im Zusammenhang mit Ihrer Krebserkrankung stehen, wie z.B. Kopf-, Rücken- oder Zahnschmerzen.

Andere Anwendungen des Fentanyl Nasensprays als gegen Durchbruchschmerzen stellen einen **nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch** (Off-label Anwendung) dar und sollten unbedingt vermieden und ansonsten gemeldet werden (siehe Meldung von Nebenwirkungen am Ende dieses Leitfadens).

Bitte beachten Sie:

- Wenden Sie einen Sprühstoß (eine Dosis) Instanyl® pro Durchbruchschmerz-Episode an. Wenn Sie nach 10 Minuten immer noch Schmerzen haben, dürfen Sie **höchstens einen** zusätzlichen Sprühstoß für diese Schmerz-Episode anwenden.
- Sie sollten nach jeder Behandlung einer Durchbruchschmerz-Episode **mindestens vier Stunden warten**, bevor Sie eine weitere Durchbruchschmerz-Episode mit Instanyl® behandeln.
- Behandeln Sie nicht mehr als **vier Durchbruchschmerz-Episoden pro Tag**.
- In Ausnahmefällen, wenn eine neue Episode früher als 4 Stunden nach Ihrer letzten Dosis auftritt, können Sie diese mit Instanyl® behandeln. Es müssen jedoch mindestens 2 Stunden seit der letzten Dosis vergangen sein.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass Sie Instanyl® öfter anwenden müssen, fragen Sie Ihren Arzt um Rat. Möglicherweise muss er Ihre Opioid-Dauerschmerztherapie anpassen.

Ändern Sie nicht eigenmächtig die Dosierung von Instanyl® oder Ihrer anderen Schmerzmittel. Jede Änderung der Dosis muss gemeinsam mit Ihrem Arzt vorgenommen werden.

Wichtig:

1. Instanyl® ist **nicht** das Gleiche wie andere Fentanylprodukte, die Sie möglicherweise angewendet haben. Benutzen Sie Instanyl® nur so, wie Sie von Ihrem Arzt dazu angewiesen wurden.

2. Instanyl® ist in drei Wirkstärken erhältlich. Jede Wirkstärke hat eine andere Farbkodierung. Eventuell haben Sie und Ihr Arzt verschiedene Wirkstärken von Instanyl® ausprobiert, um die für Sie wirksame Dosis zu ermitteln. Es ist jedoch wichtig, dass Sie nur die Wirkstärke benutzen, für die Ihr Arzt entschieden hat, dass sie zur Behandlung Ihrer Durchbruchschmerz-Episoden am besten geeignet ist.
3. Wenden Sie nur die Dosisstärke an, von der Ihr Arzt sagt, dass sie jetzt die richtige für Sie ist.



Hinweise zur Aufbewahrung

- ➔ Unter 30°C lagern. Nicht einfrieren.
- ➔ Bewahren Sie das Nasenspray kindergesichert verschlossen und immer in aufrechter Position an einem sicheren, ***schwer zugänglichen Ort außerhalb der Reichweite besonders von Kindern und anderen Personen auf.*** Dadurch kann ein Missbrauch durch andere Personen, die drogengefährdet sind oder Betäubungsmittel missbrauchen, vermieden werden.
- ➔ **Eine versehentliche Anwendung bei Kindern kann lebensbedrohlich sein.** Anzeichen einer Überdosierung und Verhaltensempfehlungen, wenn ein Kind versehentlich mit Instanyl® in Kontakt gekommen ist, finden Sie im nächsten Abschnitt unter „Besondere Sicherheitshinweise“.

Hinweise zur Entsorgung

Das Nasenspray kann für die Umwelt und insbesondere für andere Menschen (vor allem für Kinder) gefährlich sein. Das Nasenspray darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Das Mehrfachdosisbehältnis in der kindergesicherten Verpackung sollte in dieser einer sicheren Entsorgung übergeben werden. Fragen Sie Ihren Apotheker nach einer Rückgabemöglichkeit von Resten oder leeren Behältnissen von Instanyl. Manche Apotheken bieten eine freiwillige Rücknahme an oder die Entsorgungsmöglichkeit kann hier erfragt werden.

3. BESONDERE SICHERHEITSHINWEISE

Wenden Sie Instanyl® Nasenspray immer genau nach Anweisung Ihres Arztes an. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie Fragen zur Anwendung oder Bedenken wegen möglicher Nebenwirkungen von Instanyl® haben.

Überdosierung

Ändern Sie nicht die Dosierung von Instanyl® oder Ihrer anderen Schmerzmittel ohne Absprache mit Ihrem Arzt. Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Familie/Betreuungsperson die folgenden Anzeichen einer Instanyl® Überdosierung kennen:

- ➔ Schwindel, Schwierigkeiten beim Gehen oder Sprechen
- ➔ Starke Müdigkeit und Schläfrigkeit
- ➔ Atemstörungen (verlangsamte und flache Atmung)
- ➔ Verlangsamter Herzschlag
- ➔ Krämpfe oder Krampfanfälle
- ➔ Bewusstlosigkeit
- ➔ In schweren Fällen kann die Überdosierung zu Atemstillstand, Koma oder Tod führen.

Wenn eines der oben genannten Symptome auftritt, sollte Ihre Familie/Betreuungsperson sofort den Notruf (112) verständigen.

Anwendung durch Personen, denen Instanyl® nicht verschrieben wurde

Die absichtliche oder versehentliche **Anwendung durch Personen, denen das Arzneimittel nicht verschrieben wurde, insbesondere durch Kinder, ist ein medizinischer Notfall und kann tödlich sein. In diesem Fall kontaktieren Sie unverzüglich den Notruf (112).**

Geben Sie ihr Nasenspray niemals an Dritte weiter.

Abhängigkeit und Missbrauch

Die wiederholte Anwendung von Fentanyl Nasenspray kann zu Abhängigkeit und Missbrauch einschließlich einer Opioidgebrauchsstörung (Opioid-Use Disease, OUD) führen, was eine lebensbedrohliche Überdosierung zur Folge haben kann.

Es ist wichtig zu wissen, bei wem ein erhöhtes Risiko für Probleme mit Abhängigkeit und Missbrauch besteht. Dazu können Menschen gehören, die:

- ➔ Eine persönliche oder familiäre **Vorgeschichte von Problemen mit Substanzkonsum** haben. Dies kann eine Vorgeschichte von Drogen- oder Arzneimittelabhängigkeit oder Alkoholmissbrauch sein.
- ➔ **Raucher** sind
- ➔ **Bestimmte andere psychische Erkrankungen** hatten. Dazu können Depressionen, Angstzustände oder eine Persönlichkeitsstörung gehören.

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn eine der oben genannten Situationen auf Sie zutrifft oder wenn Sie aus anderen Gründen befürchten, dass Sie von Instanyl® Nasenspray abhängig werden könnten. Ihr Arzt wird Sie dahingehend engmaschig regelmäßig überwachen, um dies rechtzeitig erkennen zu können.

Einige Anzeichen, dass es bei der Einnahme von Opioiden Probleme geben kann, sind:

- ➔ Sie nehmen mehr von dem Opioid ein, als Ihr Arzt verschrieben hat.
- ➔ Sie möchten es absetzen, haben aber das Gefühl, dass Sie es nicht schaffen.
- ➔ Sie spüren ein Verlangen nach dem Opioid.
- ➔ Ihr Opioid-Konsum beeinträchtigt Ihre Arbeit, Ihr Familien- oder Ihr soziales Leben.
- ➔ Sie bekommen Entzugserscheinungen, wenn Sie das Opioid plötzlich absetzen.

Wenn Sie eines dieser Anzeichen bemerken, sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Bedenken oder Fragen zu Ihrer Anwendung von Opioiden haben. Wenn Sie dringende Anliegen haben, wenden Sie sich an die Ihnen zur Verfügung gestellten Notfall-Nummern und suchen Sie medizinische Hilfe auf.

Hinweis für pflegende Betreuer:

Um die Nebenwirkungen der Behandlung zu minimieren, sollten Sie mit dem Arzt oder medizinisch geschultem Hilfspersonal sprechen. Bitte lesen Sie auch die Gebrauchsinformation, die der Verpackung beiliegt.

4. UNTERSCHIEDE DER INSTANYL® NASENSPRAY PRODUKTE HINSICHTLICH KINDERSICHERUNG UND ANWENDUNG

Es gibt zwei unterschiedliche Arten der Verpackung von Instanyl® Nasenspray: **Mehrfachdosis**behältnis und **Einzeldosis**behältnis. Die dadurch bestehenden unterschiedlichen Anweisungen zum Öffnen der kindergesicherten Produkte sowie die Handhabung der Nasenspray Fläschchen oder Einzeldosen wird im Folgenden für jedes der Behältnisse einzeln erklärt. Sie brauchen nur die Anweisung für das Ihnen verschriebene Produkt (**Mehrfachdosis** **oder** **Einzeldosis**) zu lesen. Eine genaue Erklärung finden Sie ebenfalls am Ende der Packungsbeilage des an Sie ausgehändigten Instanyl® Nasensprays.

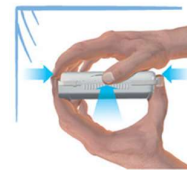
WIE IST INSTANYL® **MEHRFACHDOSIS** NASENSPRAY (IN DER KINDERGESICHERTEN VERPACKUNG) ANZUWENDEN?

Nach dem Öffnen der kindersicheren Verpackung sieht das Instanyl® **Mehrfachdosis** Nasenspray so aus wie eines dieser Sprays.



Wie öffne ich die kindergesicherte Verpackung des Instanyl® Mehrfachdosis Nasensprays?

1. Bevor Sie die kindergesicherte Verpackung zum ersten Mal öffnen, vergewissern Sie sich, dass Sie die Verschlusssicherung entfernt haben. Bitten Sie eventuell Ihren Apotheker oder Betreuungsperson, Ihnen beim Entfernen der Sicherung zu helfen, wenn es schwierig für Sie ist.
2. Halten Sie die kindergesicherte Verpackung in einer Hand, legen Sie Ihren Daumen und Mittelfinger auf die seitlichen Laschen und drücken Sie diese nach innen.
3. Legen Sie gleichzeitig Ihren anderen Daumen auf die vordere geriffelte Grifffläche und drücken Sie diese ebenfalls nach innen. Drücken Sie alle 3 Punkte gleichzeitig.
4. Klappen Sie den Deckel vollständig auf.



Wie schließe ich die kindergesicherte Verpackung?



1. Nach der Anwendung legen Sie das Nasenspray wieder in die kindergesicherte Verpackung zurück.
2. Um die Verpackung sicher zu verschließen, vergewissern Sie sich, dass die seitlichen Laschen wieder in die Schlitze greifen.
3. Drücken Sie den Deckel fest nach unten, bis die seitlichen Laschen in den Schlitzen einrasten.

Vorbereitung vor der ersten Anwendung einer neuen Flasche Instanyl®

Wenn Sie zum ersten Mal eine Flasche Instanyl® Nasenspray (Mehrfachdosis Behältnis) anwenden, müssen Sie das Nasenspray vorbereiten.

1. Stellen Sie sicher, dass Sie in einem gut belüfteten Raum sind.
2. Entfernen Sie die Schutzkappe.



3. Halten Sie das Nasenspray mit dem Daumen am Boden der Flasche und mit dem Zeige- und Mittelfinger auf beiden Seiten der Sprühdüse.
4. Sprühen Sie das Nasenspray weder in Ihre Richtung noch in Richtung anderer Personen. Sprühen Sie nicht in die Richtung von Oberflächen oder Gegenständen, die mit anderen Menschen, insbesondere Kindern, in Kontakt kommen könnten.
5. Drücken Sie die Sprühdüse drei- oder viermal nach unten, bis ein feiner Sprühnebel erscheint.
6. Wenn Sie Instanyl® länger als 7 Tage nicht angewendet haben, muss die Pumpe erneut durch einen Pumpstoß einsatzbereit gemacht werden, bevor die nächste Dosis abgegeben werden kann.



Vor jeder Anwendung

1. Falls Ihre Nase verstopft ist oder Sie eine Erkältung haben, schnäuzen Sie sich.
2. Sitzen oder stehen Sie in aufrechter Haltung.
3. Entfernen Sie die Schutzkappe.
4. Halten Sie das Nasenspray aufrecht mit dem Daumen am Boden der Flasche und mit dem Zeige- und Mittelfinger auf beiden Seiten der Sprühdüse.



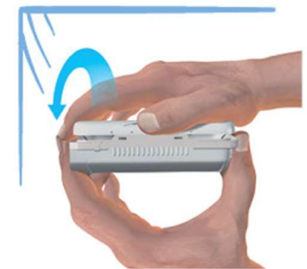
Anwendung des Mehrfachdosis Nasensprays

1. Neigen Sie Ihren Kopf leicht nach vorn.
2. Verschießen Sie ein Nasenloch, indem Sie einen Finger gegen eine Seite Ihrer Nase halten und führen Sie die Sprühdüse in das freie Nasenloch ein (ungefähr 1 cm tief). Es spielt keine Rolle, welches Nasenloch Sie verwenden.
3. Drücken Sie die Pumpe zügig und vollständig mit zwei Fingern einmal nach unten, während Sie durch die Nase einatmen. Achten Sie darauf, dass die Pumpe ganz nach unten gedrückt wird. Es kann sein, dass Sie den Sprühstoß nicht in Ihrer Nase spüren. Sie haben ihn aber erhalten, als Sie das Nasenspray betätigt haben.
4. Falls Sie nach 10 Minuten eine zweite Dosis benötigen, um eine ausreichende Schmerzlinderung zu erreichen, sollten Sie für diese Dosis das andere Nasenloch nehmen.



Nach jedem Gebrauch

1. Entfernen Sie das Instanyl® Nasenspray von Ihrem Nasenloch.
2. Reinigen Sie den Nasensprayaufsatz nach jeder Anwendung mit einem sauberen Tuch und entsorgen Sie das Tuch anschließend.
3. Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf.
4. Legen Sie das Spray nach jedem Gebrauch in die kindergesicherte Verpackung zurück, bevor Sie es an einem sicheren Ort aufbewahren.
5. Wenn Sie Ihr Instanyl® Nasenspray länger als eine Woche nicht verwenden, müssen Sie es vor der Verwendung erneut durch einmaliges Sprühen in die Luft vorbereiten.



Wenn Instanyl® Mehrfachdosis Nasenspray blockiert ist oder nicht richtig sprüht

- ➔ Wenn das Nasenspray blockiert ist, richten Sie es von sich (und allen anderen Personen oder Oberflächen, die von Personen berührt werden könnten) weg und drücken Sie die Pumpe fest nach unten. Dadurch sollten Blockierungen entfernt werden.
- ➔ Wenn das Nasenspray immer noch nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Apotheker. **Versuchen Sie niemals, das Nasenspray selbst zu reparieren oder auseinanderzubauen.** Ansonsten wird möglicherweise die falsche Dosis abgegeben.

Wie kann ich nachverfolgen, wie viele Dosen ich angewendet habe? - Dosierkarte

Um einen besseren Überblick über die Anzahl der angewendeten Dosen zu erhalten, wird Ihnen eine **Dosierkarte** zur Verfügung gestellt, denn Sie sollten nicht mehr als vier Durchbruchschmerz-Episoden pro Tag behandeln. Mit Hilfe der Dosierkarte können Sie auch

besser erkennen, wieviel Instanyl® übrig ist und wann Sie eine neue Verschreibung benötigen. Ihr Apotheker erklärt Ihnen bei der Abgabe, wie die Dosierkarte auszufüllen ist. Außerdem finden Sie weitere Informationen hierzu unter „Wie fülle ich eine Dosierkarte aus?“

Die Dosierkarte ist in der Packung von Instanyl® Mehrfachdosis Nasenspray enthalten. Weitere Exemplare dieser Dosierkarte sind im Internet zum Herunterladen verfügbar (Adresse und QR-Code am Ende dieses Leitfadens).

Wenn Sie die Dosierkarte nicht selbst ausfüllen können, lassen Sie sich von Ihrem Pflegepersonal helfen.

Wie fülle ich eine Dosierkarte aus?

1. Sehen Sie sich die Verpackung Ihres Instanyl®-Mehrfachdosis Nasensprays an, um herauszufinden, wie viele Dosen in der Flasche enthalten sind. Die Anzahl der Dosen beträgt 10, 20 oder 40 und ist auf der Box und den Flaschenetiketten zu finden (siehe Foto rechts).



2. Suchen Sie die entsprechende Zahl auf der Dosierkarte und kreisen Sie sie ein. Wenn die abgegebene Verpackung zum Beispiel 20 Dosen enthält, suchen Sie die Zahl 20 auf der Karte und kreisen Sie sie ein.

3. Füllen Sie jedes Mal, wenn Sie eine Dosis (einen Sprühstoß) anwenden, ein Kästchen auf der Tabelle mit dem Datum und der Uhrzeit der Anwendung aus.

Hinweis: Fragen Sie Ihren Arzt nach einer neuen Verschreibung, wenn Sie sich Ihrer letzten eingekreisten Dosis nähern.

4. Beginnen Sie jedes Mal mit einer neuen Dosierkarte, wenn Sie eine neue Verschreibung erhalten.

Beispiel:

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Datum & Zeit	4. April 15:24	10. April 13:15	10. April 13:40	12. April 11:02	12. April 11:00					
Datum & Zeit							Arzt ansuchen			20
Datum & Zeit										
Datum & Zeit										
Datum & Zeit										
Datum & Zeit										

Wenn Ihre Flasche **10 Dosen** enthält, kreuzen Sie dieses Feld an und hören Sie hier auf

Wenn Ihre Flasche **20 Dosen** enthält, kreuzen Sie dieses Feld an und hören Sie hier auf

Wenn Ihre Flasche **40 Dosen** enthält, kreuzen Sie dieses Feld an und hören Sie hier auf

Vergrößerte Abbildung der Dosierkarte für Instanyl® Mehrfachdosis Nasenspray

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40

Weitere Exemplare dieser Dosierkarte können Sie über den folgenden QR-Code direkt aufrufen oder auf <https://www.takeda-produkte.de/?name=instanyl> herunterladen.



WIE IST INSTANYL® EINZELDOSIS NASENSPRAY (IM KINDERSICHEREN BLISTER) ANZUWENDEN?

Jeder Einzeldosisbehälter ist in einer kindergesicherten Blisterverpackung versiegelt. Öffnen Sie die Blisterpackung erst direkt vor der Anwendung des Sprays. Jeder Einzeldosisbehälter enthält **nur eine Dosis** Instanyl®.



Vor Gebrauch nicht testen!

1. Zum Öffnen schneiden Sie mit einer Schere entlang der Linie (oberhalb des Scherensymbols) auf der Blisterpackung. Halten Sie den Rand der Folie, ziehen Sie die Folie zurück und nehmen Sie das Nasenspray heraus.
2. Putzen Sie sich die Nase, wenn sie sich verstopft anfühlt oder Sie eine Erkältung haben.
3. Halten Sie das Einzeldosisbehältnis, indem Sie mit Ihrem Daumen vorsichtig den Kolben an der Unterseite berühren und Ihren Mittel- und Zeigefinger an je einer Seite der Sprühdüse platzieren (siehe Abbildung). Drücken Sie den Kolben noch nicht nach oben.
4. Verschließen Sie ein Nasenloch, indem Sie Ihren anderen Zeigefinger seitlich gegen die Nase pressen und führen Sie die Sprühdüse in das freie Nasenloch ein (ungefähr 1 cm tief). Es spielt keine Rolle, welches Nasenloch Sie verwenden.
5. Halten Sie Ihren Kopf aufrecht.
6. Drücken Sie den Kolben mit Ihrem Daumen fest nach oben, um die Dosis freizusetzen und atmen Sie gleichzeitig behutsam durch die Nase ein. Es kann sein, dass Sie den Sprühstoß nicht in Ihrer Nase spüren. Sie haben ihn aber erhalten, als Sie den Kolben nach oben gedrückt haben.
7. Entfernen Sie den Sprühbehälter von der Nase. Ihr Einzeldosis Nasenspray ist jetzt leer.
8. Falls Sie nach 10 Minuten eine zweite Dosis benötigen, um eine ausreichende Schmerzlinderung zu erreichen, sollten Sie für diese Dosis das andere Nasenloch nehmen.



9. Alle Sprays, ob leer, benutzt oder unbenutzt, müssen einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden, fragen sie dazu Ihren Apotheker.

Digitale Verfügbarkeit weiterer Informationen

Eine digitale Version dieses Leitfadens sowie eine Videofassung, zusätzliche Exemplare der Dosierkarte und die aktuelle Gebrauchsinformation können Sie über den folgenden QR-Code direkt aufrufen, auf <https://www.takeda-produkte.de/?name=instanyl> herunterladen



oder Sie können sie anfordern bei:

Takeda GmbH, Byk-Gulden Straße 2, 78467 Konstanz, Deutschland

MELDUNG VON NEBENWIRKUNGEN

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.



Ansprechpartner bei der Takeda GmbH für Meldungen von unerwünschten Ereignissen:
Telefon: 0800 8253325

